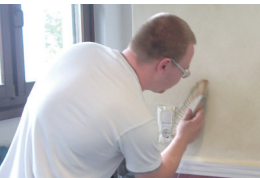
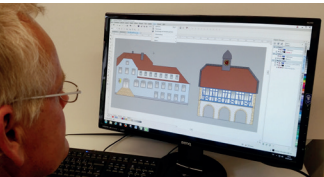


Ihre Chance als

MEISTER/IN

Maler- und Lackierer

Wir bereiten Sie auf die
Meisterprüfung vor!



**MEISTERSCHULE
FÜR HANDWERKER
KAISERSLAUTERN**

Am Turnerheim 1
67657 Kaiserslautern
Tel. +49 (0) 631 3647-405
Fax +49 (0) 631 3647-404

**BEZIRKS
VERBAND
PFALZ**



W
W
W
W
M
H
K
K
L
L
D
E

Vorbereitung auf die Meisterprüfung für das

MALER- UND LACKIERER-HANDWERK

WEITERBILDUNGSZIEL

Vorbereitung auf die Meisterprüfung im
Maler- und Lackierer-Handwerk in den Teilen I – IV

WEITERBILDUNGSINHALTE

Die sinnvolle Verflechtung fachpraktischer, fachtheoretischer und allgemeinbildender Inhalte kennzeichnet die ganzheitliche Weiterbildung an der Meisterschule.

So werden zum Beispiel die „neuen alten Techniken“ des Maler- und Lackierer-Handwerks im fachpraktischen Unterricht erprobt und im Gestaltungsunterricht durch Farbwürfe für Innenräume und Fassaden ergänzt.

Der Einsatz des Computers bildet einen Schwerpunkt in den Modulen Planen und Herstellen von Produkten des Maler- und Lackierer-Handwerks, Organisation des Betriebes und der Fachpraxis und rundet somit die zukunftsweisende Ausbildung an der Meisterschule ab.

WEITERBILDUNGSDAUER

Vollzeit: 1 Schuljahr

Ferienregelung des Landes Rheinland-Pfalz

AUFNAHMEVORAUSSETZUNG

Abgeschlossene Gesellenprüfung

SCHULGELD/KOSTEN/WEITERBILDUNGSFÖRDERUNG

- Schulgeld wird nicht erhoben. Kosten entstehen für Lern- und Arbeitsmittel sowie evtl. Schulfahrten.
- Weitere Kosten entstehen für Prüfungsgebühren der Teile I bis IV an der Handwerkskammer Pfalz.
- Weiterbildungsförderung nach Antragsstellung bei entsprechender Behörde möglich.

ANMELDEVERFAHREN

Anmeldeschluss: jährlich bis zum 1. März

- Amtlich beglaubigte Fotokopien des Gesellenbriefes mit Prüfungsergebnis, der Abschlusszeugnisse der allgemeinbildenden Schule und der Berufsschule.

Bewerbungen nach dem 1. März können nur noch bei freien Plätzen berücksichtigt werden.

MEISTERPRÜFUNG

Meisterprüfung vor dem zuständigen Prüfungsausschuss der Handwerkskammer in den Teilen I bis IV.

Nach der bestandenen Meisterprüfung unmittelbare Hochschulzugangsberechtigung an Fachhochschulen und Universitäten in Rheinland-Pfalz.